STADT
BAD MÜNSTEREIFEL

Staatlich anerkanntes Kneipp-Heilbad
Naturnah. Authentisch. Lebendig.

FORSTBETRIEB

…… Pflanzenlieferung und Pflanzung 2027
Öffentliche Ausschreibung von Pflanzenlieferung und Pflanzarbeiten im Stadtwald Bad Münstereifel

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

Öffentliche Ausschreibung von Pflanzenlieferung und Pflanzarbeiten in den drei Forstrevieren der Stadt Bad Münstereifel.

Zwecks Besichtigung vor Ort oder für Rückfragen kontaktieren Sie bitte den zuständigen Forstbetriebsbeamten:

Los 1 **Revier Süd:** Herr Weiland 0177 / 347 357 6
Los 2 **Revier Nord u. Friedwald:** Herr Lott 0177 / 347 357 7 oder 02253 / 505-190

Ausführungsfrist

In Absprache mit den zuständigen Forstbetriebsbeamten, jedoch spätestens bis 01.03.2027.

Ausführung

- Vorarbeiter / Einsatzleiter müssen permanent vor Ort sein und gute deutsche oder englische Sprachkenntnisse haben.
- Alle Pflanzen werden vor Ort in Wurzelschutzgel getaucht (Wasser, Bottiche und Gel werden gestellt)
- Pflanzung bevorzugt im kombinierten Verfahren (Pflanzlochbereitung und Pflanzung durch die gleiche Person) mit dem Neheimer Pflanzspaten / Göttinger Fahrradlenker
- Ggf. sind Pflanzbohrer mitzubringen, je nach Flächenbeschaffenheit und immer in Absprache mit der zuständigen Revierleitung
- KEIN Wurzelschnitt ohne vorherige Rücksprache mit der zuständigen Revierleitung

Zuschlagskriterien

Zuschlagsrelevante Kriterien: 100 % Preis mit 15 % Preisvorteil bei Verwendung von Pflanzgut aus lokaler Herkunft entsprechend dem Forstvermehrungsgutgesetz

Es werden grundsätzlich nur Angebote bezuschlagt, die inhaltlich den Anforderungen des Auftraggebers genügen. Das heißt, die Pflanzen stimmen in Herkunft, Größe, Alter und Liefertermin mit den angegebenen Daten vollständig mit unserer Anforderung überein.

Von der PEFC-Zertifizierung geforderte Nachweise (z.B. FfV, ZüF, RAL, ProAgro, KFPplus) müssen dem Angebot beigefügt werden.

Sollte kein Angebot eingehen, das inhaltlich mit den Anforderungen übereinstimmt, wird die Vergabe aufgehoben.

Vor Zuschlagserteilung behält sich der Auftraggeber vor, die angebotene Ware im Rahmen einer Vor-Ort-Besichtigung auf Qualität zu prüfen.

Zulassung von Nebenangeboten
Alternative Nebenangebote werden zugelassen, wenn Alternativen angegeben sind, z.B Abweichungen bei Größe und Alter.

Form, in der die Angebote einzureichen sind
Die Ausschreibung erfolgt nach Losen. Die Bieter haben die Möglichkeit, ein Angebot für ein oder mehrere Lose abzugeben. Die Lose werden einzeln für sich ausgewertet und an den jeweils wirtschaftlichsten Bieter bezuschlagt.

Zahlungsbedingungen
Nach Abnahme erfolgt die Rechnungsstellung unter Berücksichtigung der beidseits verbindlichen „Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen UVgO+VOL/B.

Rechnungsstellung
Der Auftragnehmer stellt die Rechnungen nach ordnungsgemäßer Leistungserbringung und nach erfolgter Auftragsabnahme durch den Auftraggeber. Dabei sind die Vorgaben der Ausschreibung sowie die allgemeinen Vertragsbedingungen zu beachten.

Anwuchsgarantie
Wenn von der gesetzlichen Anwuchsgarantie nach § 634 ff BGB abgewichen wird, bitten wir um konkrete Benennung der Garantie im Angebot.

Anerkennungen
Mit Einreichung eines oder mehrerer Angebote erkennt der Bieter alle Vorgaben der v. g. Bekanntmachung sowie die Leistungsbeschreibung an.
Außerdem werden damit die Vorgaben der Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (UVgO+VOL/B) anerkannt. Anerkannt werden auch das Tariftreue- und Vergabegesetz NRW in seiner gültigen Fassung mit den dazu gehörigen „Besonderen Vertragsbedingungen zu Tariftreue und Mindestlohn“.
Der Bewerber garantiert, dass er für die von ihm eingesetzten Arbeitskräfte die gesetzlich vorgeschriebenen Steuern und Abgaben sowie die entsprechenden Sozialversicherungsbeiträge ordnungsgemäß berechnet und abführt. Außerdem hält er die für seinen Bereich gültigen tariflichen Vorgaben ein. Diese Verpflichtung umfasst auch eventuell von ihm eingesetzte Subunternehmer. Die „AGB Betreuungswald NRW“ sind Voraussetzung für den Zuschlag, entsprechende Zertifikate sind vor Zuschlagserteilung vorzulegen.

Die AGB des Auftragnehmers werden nicht Vertragsbestandteil.

Forstbetrieb Bad Münstereifel Revier FriedWald & Nord
Stefan Lott, 0177-347 35 77 forstbetrieb@bad-muenstereifel.de

Pflanzung Frühjahr 2027

1.) Art der Leistung: Pflanzlieferung

Pos	Stückzahl	Baumart	HKG	Größe cm	Alter ca	€ / Stück	€ / Summe
1	3.300	Douglasie	853 04	40-70 cm	3j vs		
2	1.000	Küstentanne	830 02	50-80 cm	3j vs		
3	1.500	Libanon Zeder		50-80 cm	3j vs		
4	1.000	Hemlock Tanne		50-80 cm	3j vs		
5	200	Tulpenbaum		50-80 cm	3j vs		
6	600	Esskastanie	808 02	50-80 cm	3j vs		
7	200	Roteiche	816 02	50-80 cm	3j vs		
8	6.500	Traubeneiche	818 06	40-60 cm	2j s		
9	2.500	Hainbuche	806 01	80-120 cm	3j vs		
10	300	Bergahorn	801 03	80-120 cm	3j vs		
11	1.200	Bergulme		80-120 cm	3j vs		
12	2.400	Rotbuche	81009	50-80 cm	2j s		
13	600	Winter-Linde	823 04	50-80 cm	2j s		
∑	**21.300**				**Summe:**		

2.) Art der Leistung: Dienstleistungen

Pos	Stückzahl			€ / Stück	€ / Summe
1	21.300	Bündelweises Tauchen der Pflanzenwurzeln in Braunalgenextrakt. Wannen, Wasser und Mittel werden gestellt.			
2	21.300	Pflanzung mit Neheimer Pflanzspaten / Göttinger Fahrradlenker / altern. Bohrer			
3	6.800	Verbißschutz mit Trico weiß bündelweise tauchen der obersten 10 cm & Fegeschutz spritzen der Stämmchen ab Boden min. 20 cm (Pos. 1 - 4)			
3	600	Anbringen von 180er Tubex Wuchshüllen an Robinienstab mit Kabelbindern, Material ab Waldlager 1.000 Meter entfernt (Pos 5-7)			
			Summe:		

3.) Kalkulatorischer Stundenlohn für sonstige Arbeiten: _____ € / Stunde excl. Ust. (bitte angeben)

4.) Anwuchsgarantie: _____%

Ort, Datum, rechtsverbindliche Unterschrift, Stempel

Bieter (Firma, Name, Anschrift)

Übersichtskarte Kernrevier



1) Stöckweg Rondell: Pos 1 bis 7 (Pos 5 bis 7 in 180 er Tubex die gestellt werden)



2) Hartenbergweg Ri Stöckweg neben Gatter (Pos 1bis 7)



3) 2 Eichengatter ca. 40 x 50 Meter, Pos 8



4) Nachbesserung 500 Bergulmen + 200 Bergahorn, Pos 10 + 11



5) Nachbesserung Rotbuche am Nierenfeld (im Gatter)
Rest Nachbesserungen Voranbauten unter Altfichte, Pos 12



Pos 9 und 10 = kleinere Nachbesserungen

Tei/Hbu/WiLi/BUl Forstort Pfaffenbusch Abt. 149 A1, NEU WET 12, 1ha (bei Nöthen)
ca. 1000 TEi Forstort Tönnesbusch Abt. 153 B1



ca. 1000 TEI und 1.000 Hbu Forstort Abberg, Abt 370 E



Forstbetrieb Bad Münstereifel Revier Süd
Lukas Weiland, 0177 347 357 6
l.weiland@bad-muenstereifel.de

Pflanzung 2027

1.) Art der Leistung: Pflanzlieferung Materiallieferung

Pos	Stückzahl	Baumart	HKG	Größe cm	Alter	€ / Stück	€ / Summe
1	7080	Kiefer	85105	50 - 80	2		
2	4500	Buche	81007	50 - 80	2		
3	1500	Stieleiche	81706	50 - 80	2		
4	6220	Traubeneiche	81806	50 - 80	2		
5	800	Hainbuche	80604	50 - 80	2		
6	460	Elsbeere	VKG 4	50 - 80	2		
7	660	Winterlinde	82304	50 - 80	2		
8	300	Esskastanie	80802	30-50	2		
9	460	Baumhasel		30-50	2		
∑	**21980**				**Summe:**		

2.) Art der Leistung: Dienstleistungen

Pos	Stückzahl		€ / Stück	€ / Summe
1	500	Nachbesserung Abt. 11 C: Abbau von vorhandenem Einzelschutz (Dendrohüllen), Erneuerung der Pflanze (Eiche u Esskastanie) und erneutes Anbringen des abgebauten Einzelschutzes. Ggf. Tacker nötig.		
2	21980	Bündelweises Tauchen der Pflanzenwurzeln in Braunalgenextrakt. Wannen, Wasser und Mittel werden gestellt.		
3	21980	Pflanzung mit Erdbohrer / Göttinger Fahrradlenker		
		Summe:		

3.) Kalkulatorischer Stundenlohn für sonstige Arbeiten: _____ € / Stunde excl. Ust. (bitte angeben)

4.) Anwuchsgarantie: _____%

Ort, Datum, rechtsverbindliche Unterschrift, Stempel

Bieter (Firma, Name, Anschrift)

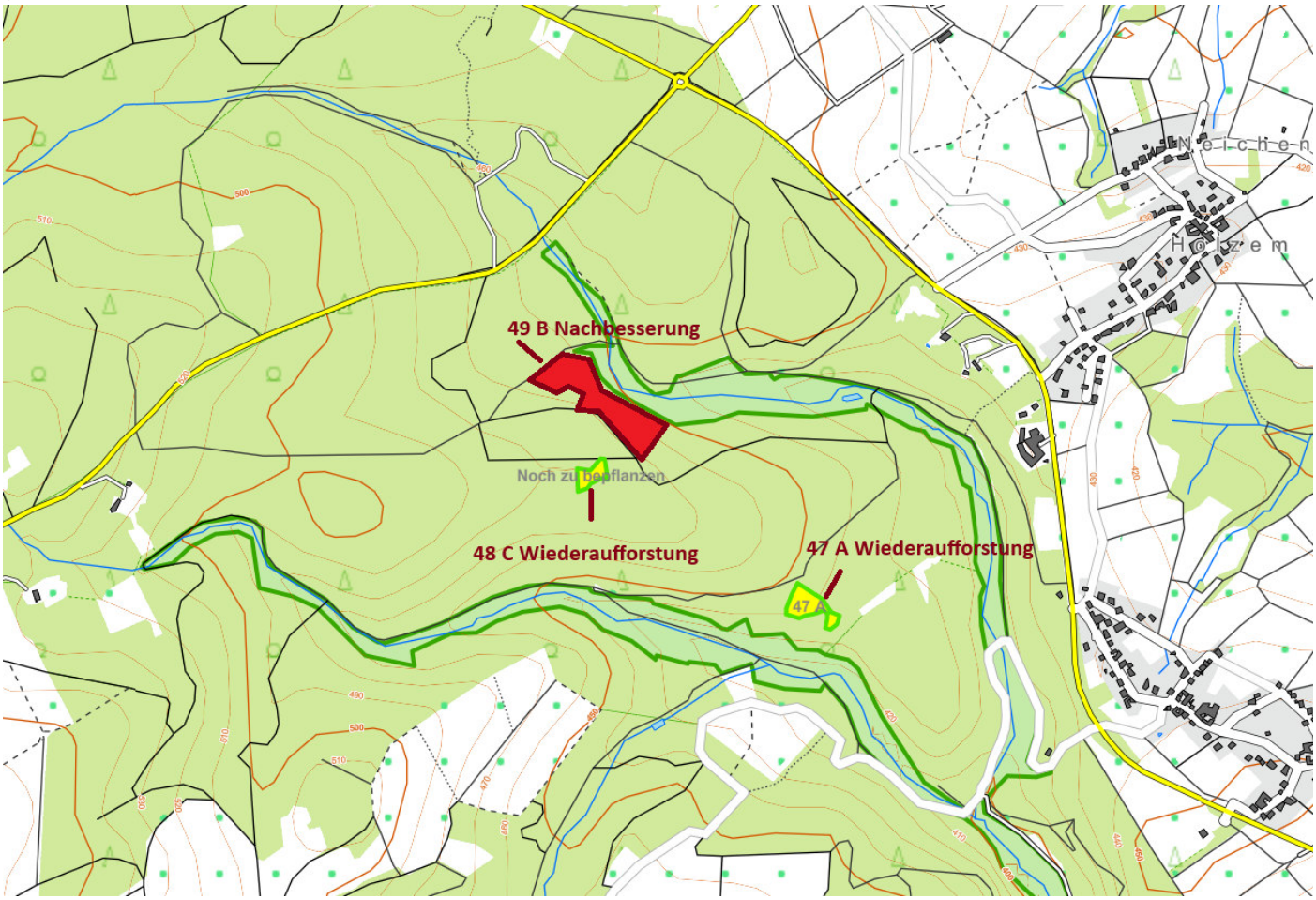
Karten siehe Anlage

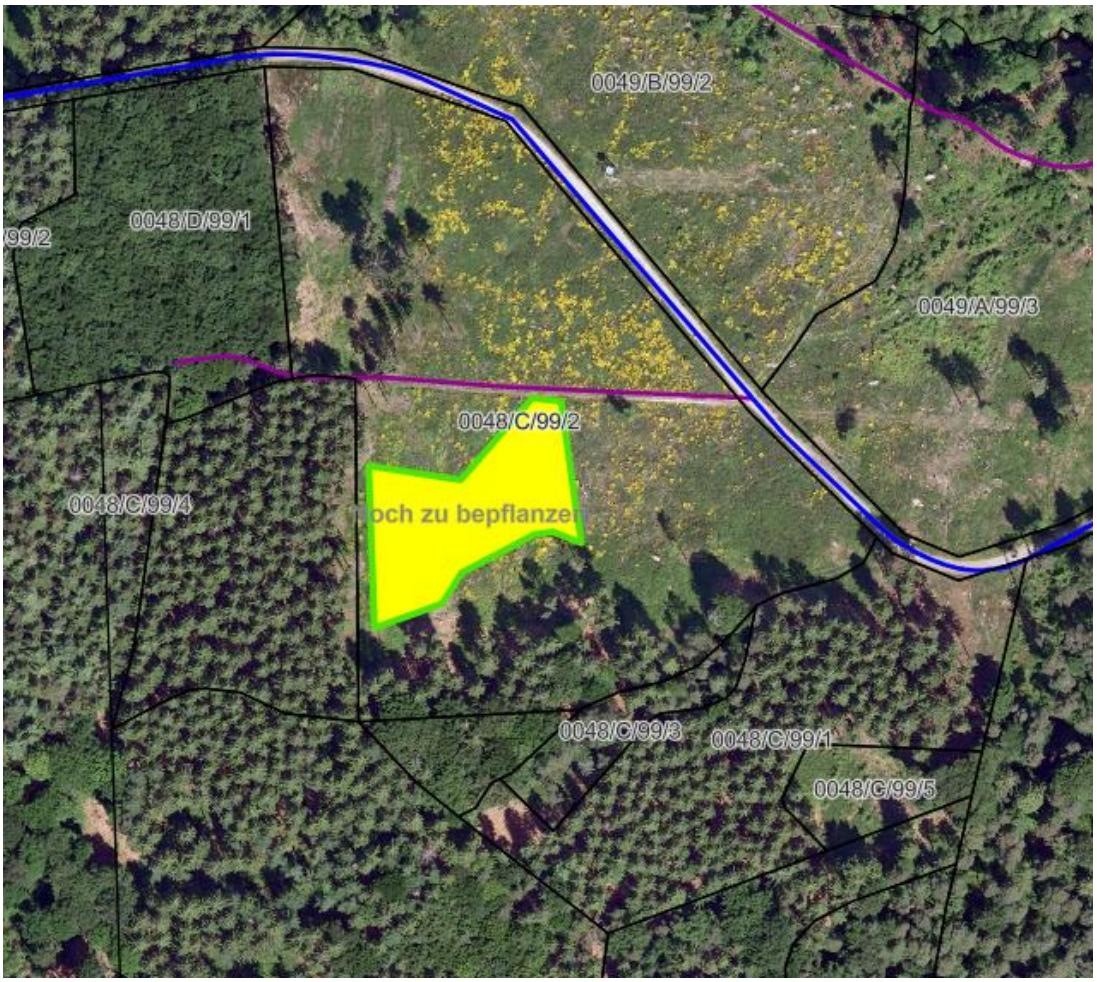
Anhang

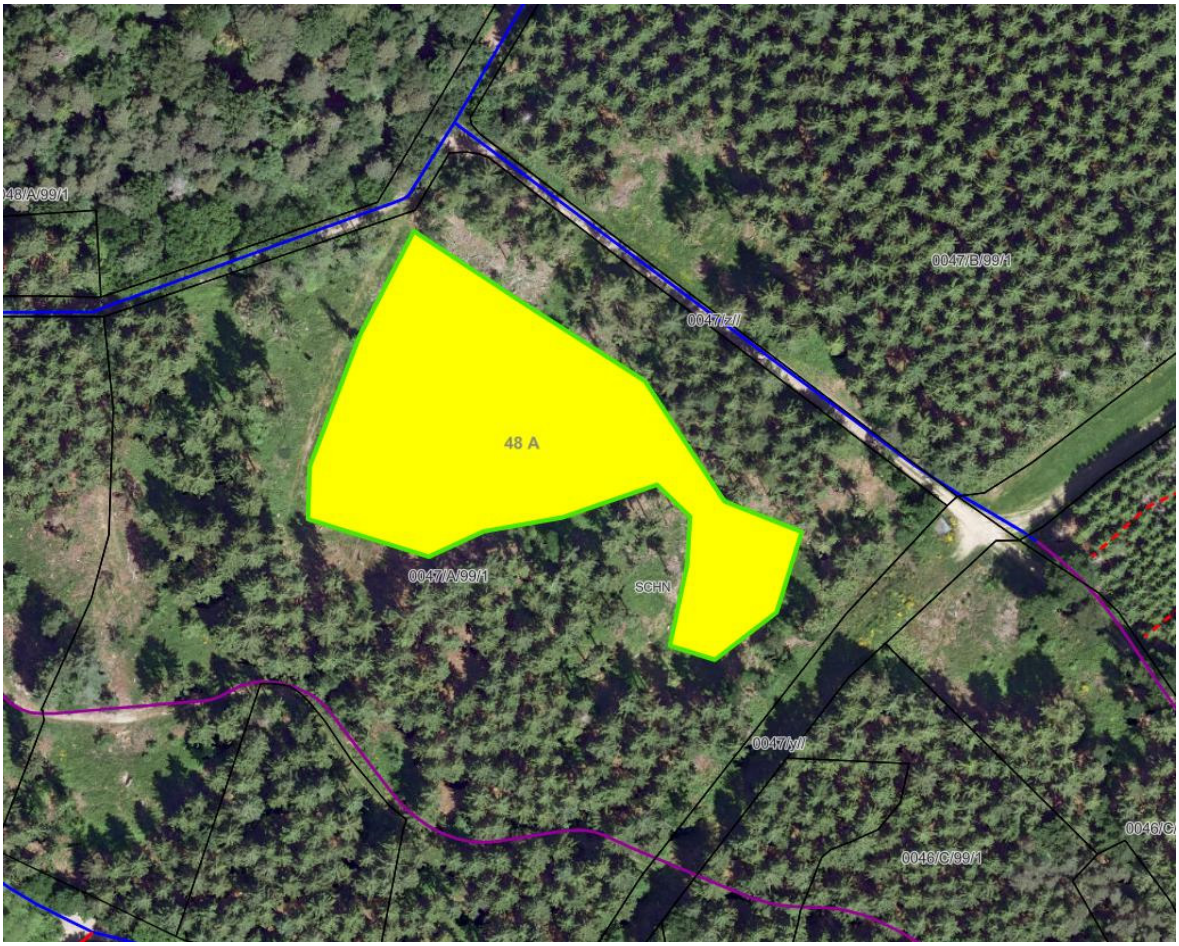
Kartenwerk Pflanzflächen Forstrevier Süd

		Wiederaufforstung			
47	A_1		0,40	ha	Ki 2000 Stk. 2,0 x 1,0
48	C_2		0,20	ha	Ki 1080 Stk. 2,0 x 1,0
		Nachbesserung			
49	B_2		2,00	ha	Ki 3000 Stk. Bu 2000 Stk.
		Nachbesserung			
11	C		2,20	ha	Ki 1000 Stk. Bu 2500 Stk. Tei 200 Stk. Eka 300 Stk.
		Nachbesserung			
124	A_3		2,40	ha	TEi 2800 Stk. Hbu 800 Stk. Wli 200 Stk.
		Wiederaufforstung WET 13			
137	A_1		1,10	ha	TEi 3220 Stk. 2,0 x 1,0 Elsb 460 Stk. 2,0 x 1,0 Wli 460 Stk. 2,0 x 1,0 Baumhasel 460 Stk. 2,0 x 1,0
		Ergänzungspflanzung			
200	A		0,40	ha	Sei 1500 Stk 2,0 x 1,0

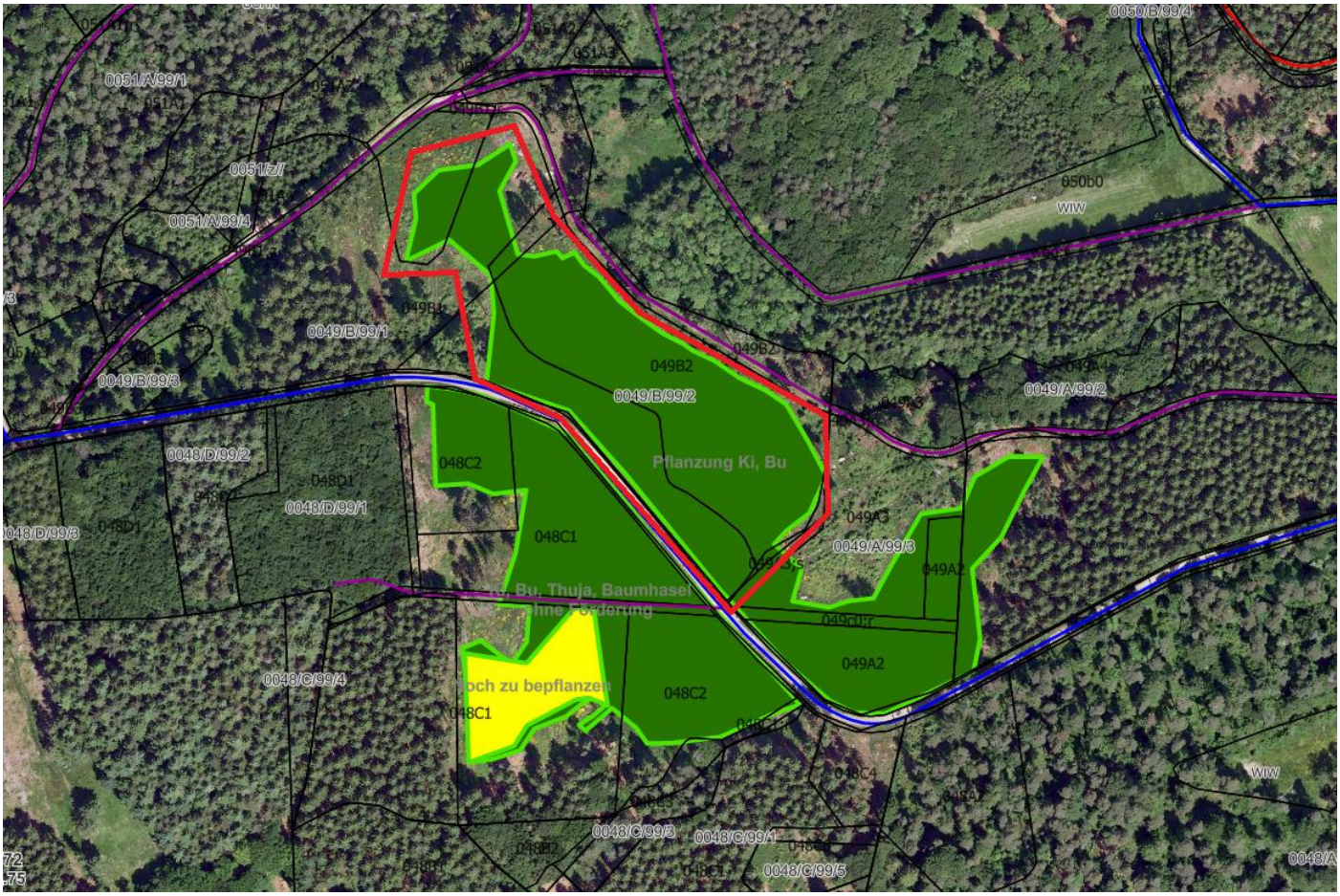
1. Effelsberger Wald: Wiederaufforstung Abteilung 47 A (2000 Stk Ki) und 48 C (1080 Stk Ki), Nachbesserung 49 B (3000 Stk. Ki und 2000 Stk. Bu)



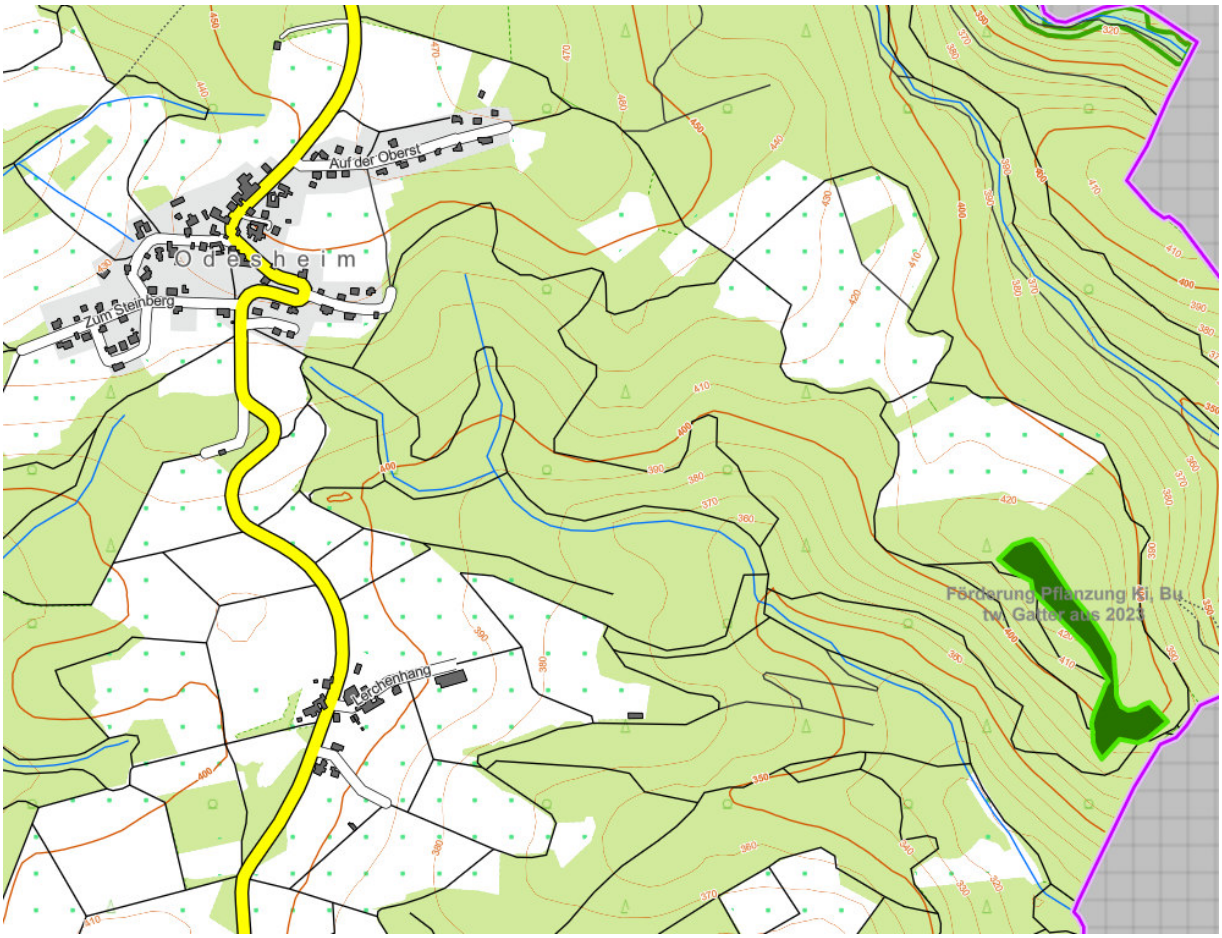


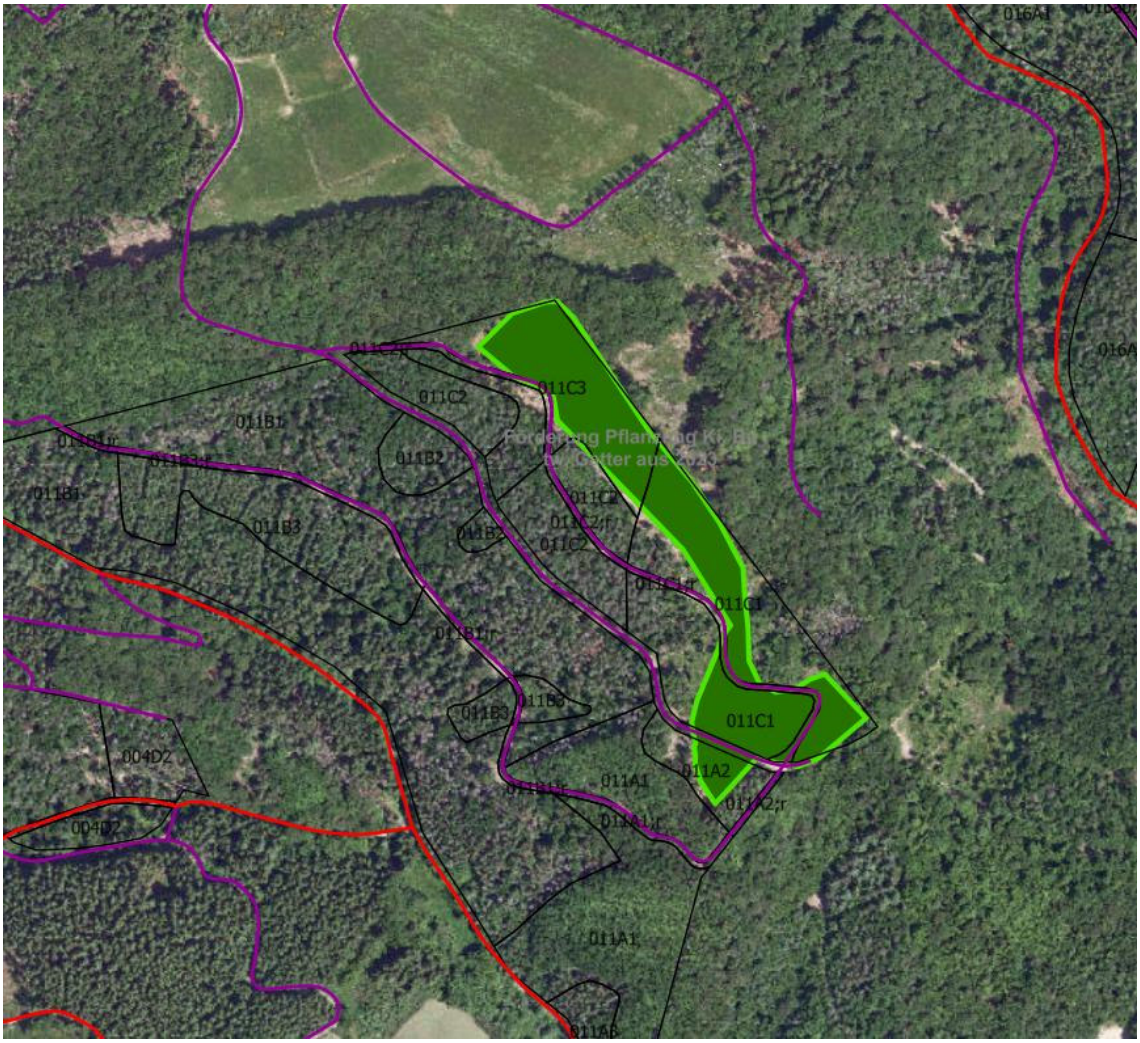


49 B rot umrandet

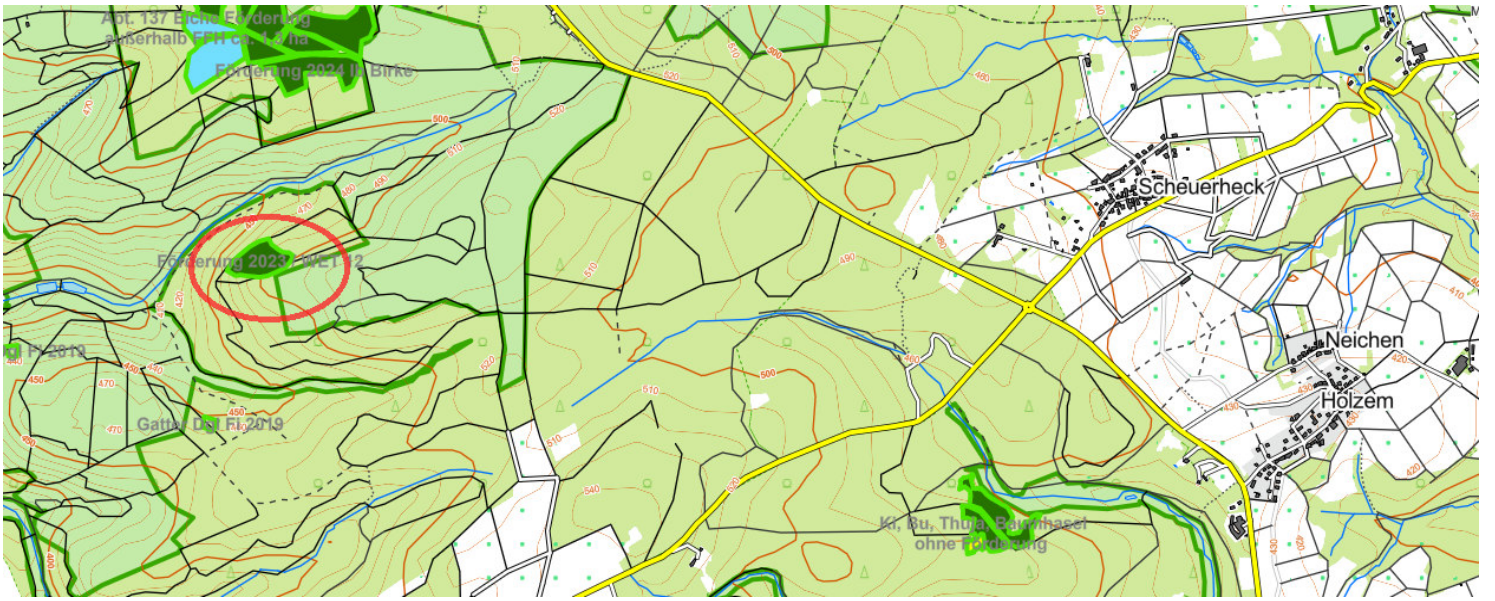


2. Odesheim „Zur Tränke“ Abteilung 11 C Nachbesserung (1000 Stk. Ki, 2500 Stk. Bu, 200 Stk Tei, 300 Stk. Eka)



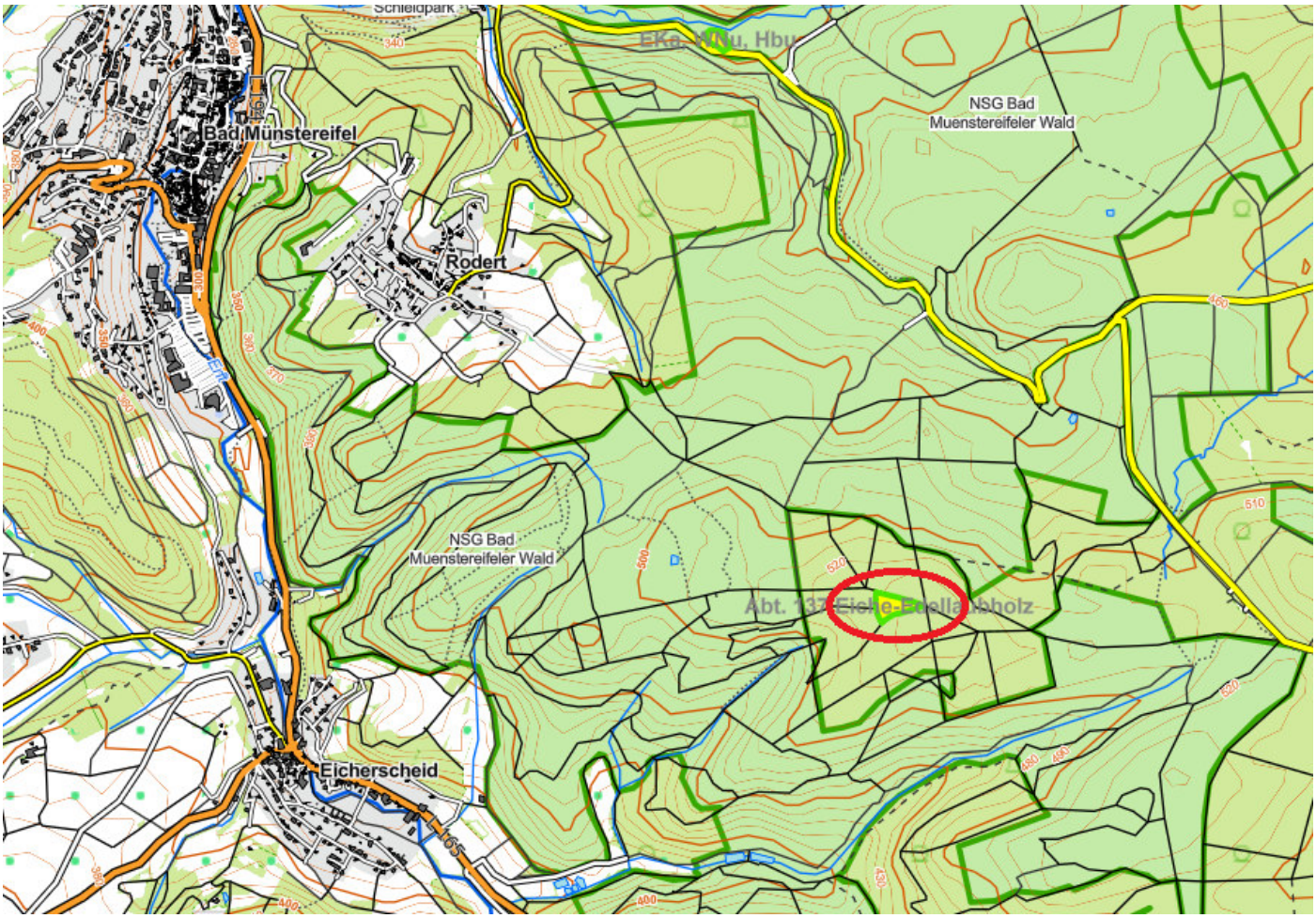


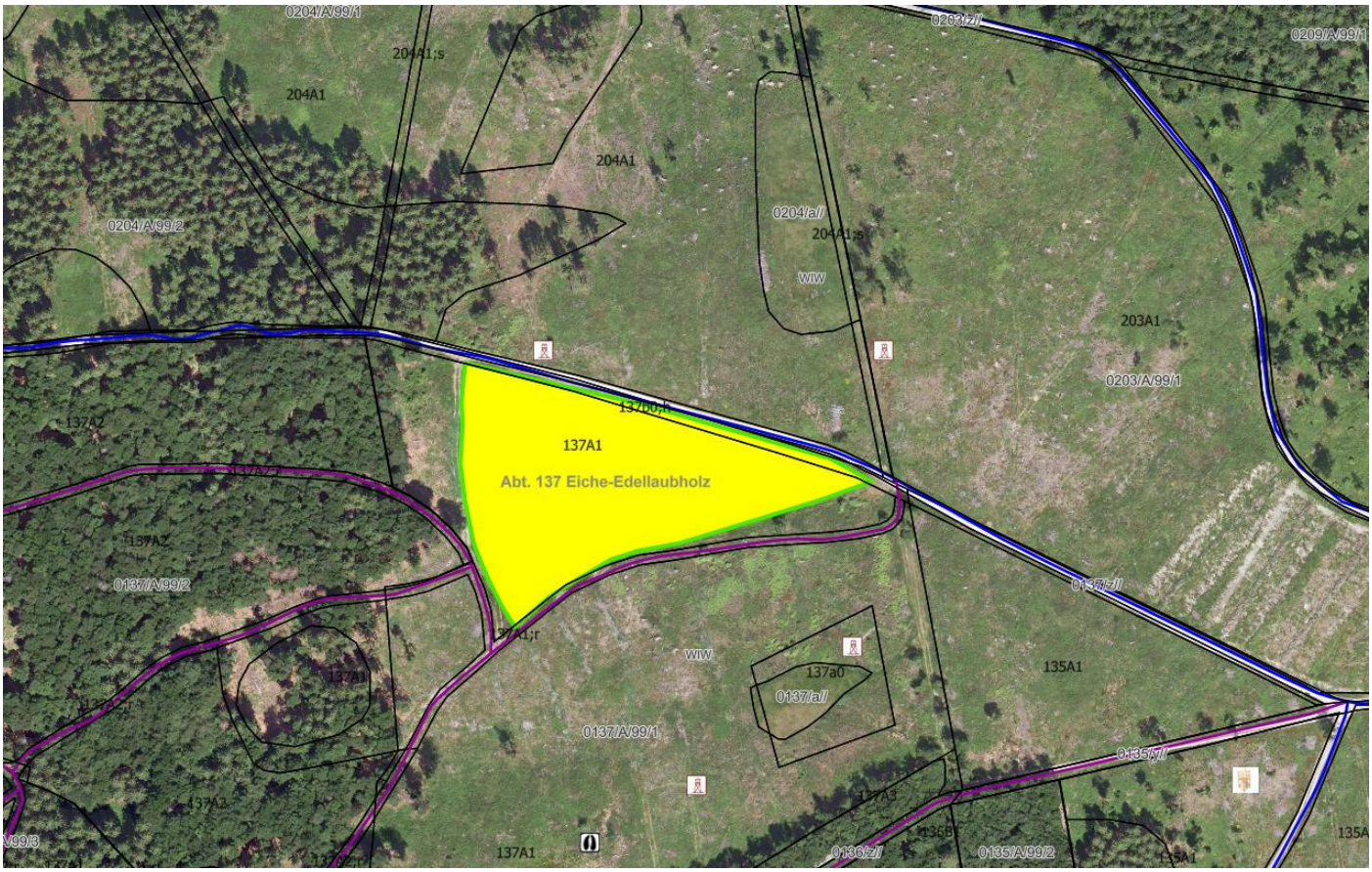
3. Mahlberger Wald Abteilung 124 A Nachbesserung (2800 Stk Tei, 800 Stk Hbu, 200 Stk WLi)





4. Bad Münstereifeler Wald Abt. 137 A Wiederaufforstung (3220 Stk. Tei, 460 Stk. Els, 460 Stk WLi, 460 Stk. BH)





5. Wolkenbruch Abteilung 200 A Ergänzung (1500 Stk Sei)

